Quelle: https://manuscripta.at/?ID=919
Copyright: Klosterneuburg, Augustiner-Chorherrenstift

den dein herz laid do dw m sachst
sterben vmd tadten hangen an
dem chreuz var dein augen
danckch im vmd pit in das er
vns vrgeb vnd vndankchsperkait
vnd vlass vnns nicht m tham
notten Vnnd stee vns genedigk
leich pey m allem vnserem leide
vmd sinderleich an vnsern lesten
zeitten So pestheem vns var
allen vnseren veintte vnd hilff
vnns zue dir vmd zue deinem
lieben sun m die ewig freud
do dw pist Amen

Von sand maynno dem heilig pistholff vnnd marterer

Alynus der diener gotz
war geparen m dem laudt
Apulia vnnd was am
aniger sun seins vaters vnnd
semer mueter die waren haiden
vnd waren als arm das sy ir
tayleiche/narung nicht machtte
gehaben Vnd do er sun maynus
gewuechs das er ain michler
chnab was do sprach sein vater
vnd sein mueter zue im liebs chind
dw stholt dienen vnd stholst etwem
seiner sthaff hueten das wier
dester pas vnser naerung mugge
gehaben Vnd do das chind das
hört do ward er ser petruebt
vnnd waint jenerleichen das
erparmet dem almachtigge got
der sandt semen engel dem
chind der sprach zue im war
vmb wainstu mich hat gott
zue dir gesant das dw vom
mir getrost stholst werdem
vnnd gab im das zeichen plut
golts Vnd sprach zue im nym
hin das hat dir got pey mir
gesant das dw dich in im freust
Do nam das chind das gold
vnnd ward gar fra vnd gieng
hin vnnd lobt got vnd gieng
hin zue sein vater vnd sayt
im wie im der engell wer er
sthinen Vnd sprach vater das
hat vnns gott von seiner gnet
gebem das sthull wier armen
leutten mittaillen Dar nach
Sprach abu das chind zue sein
vater Lieber vater m kchauff
wier nur sthaff der will ich
dir selb' hueten Do kchaufft
im der vater achtzehen sthaff
der huetnt der lieb herr